

Aktiven-Versammlung vom 12. Januar 2016, 20.00 Uhr, Restaurant Bären

Anwesend sind:

Alfons Birbaum, Maria Kölliker, Noldi Koller, Beni Kohler, Ruedi Schürch, Peter Suter, Franz Bucher, Köbi Bussmann, Walter Eichelberger, Wendel Schicker, Urs Krummenacher, Christian Ganz, Stefan Huwyler, Luzia Rüttimann, Roli Müller, Dani Oberle, Ruedi Blatter, Walti Hugener, Wilma Bühler

Entschuldigt abwesend sind:

Simone Loser, Thuri Baumann, Pia Stiefel, Georg Bürgisser, Ruedi Mächler

Protokoll

Wir starten die Sitzung mit dem Lied Kameraden

Alfons Birbaum liest die Karte von Simone Hotz aus Neuseeland vor

Der Ablauf der Sitzung wird vom Präsidenten Alfons Birbaum verlesen

Alfons Birbaum, Peter Suter, Dani Oberle, Luzia Rüttimann werden an die Delegierten Versammlung des Trägervereins Zuger Jodler nach Zug gehen.

1. RÜCKBLICK HERBSTKONZERT

Für das HK 2015 haben wir und Christine Boog viel Lob bekommen.

Für die Lieder, Dekoration, Musikformationen und Ansagen.

Ein wirklich gelungenes Fest.

Neue Menu für das HK 2016 sind zu überdenken z.B. Hacktätschli mit Kartoffelstock, Äpler Makronen evtl. von der Party Küche.

Noldi Koller, Beni Kohler, Ruedi Schürch und Wilma Bühler werden mit den FISPO Frauen zusammen sitzen und neue Vorschläge ausarbeiten.

Die FISPO Frauen möchten für ihren Einsatz an zukünftigen Konzerten mit CHF 300.00 mehr entschädigt werden.

Seit Beginn der Anstellung wurde der Beitrag von CHF 1'500.00 nie angepasst.

Antrag zur Abstimmung:

- Die Arbeit der FISPO Frauen an unseren Konzerten ist ab sofort mit CHF 1'800.00 zu entschädigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen

Ausblick Konzert 2016

- Das Konzertthema 2016 ist:
 - «Quer dur de Liedergarte»
- Tombola
 - Für das kommende Konzert werden wieder Röllchen-Lose bestellt.
 - Wir werden gesamthaft 5'000 Lose mit 400 Treffern bestellen.
 - An Hand des Konzertthema 2016 bitten wir die Mitglieder Lottopreise in Form von Naturalien zu spenden wie:
Konfi, Eingemachtes, Sirup, Tee... alles was ein Garten so hergibt.
 - Damit Wilma und Dani planen können, ist ihnen bitte frühzeitig bekannt zu geben, was jeder einzelne spenden wird.
 - Für die Dekoration vom HK 2016 wird gebeten Holzkisten von Weinflaschen zu sammeln und Wilma zu bringen. Herzlichen Dank
- Werbetafel
 - Wir behalten die Werbetafeln erstellt von Peter Suter und Walter Hugener weiter bei. Welche an den Einfahrtstrassen in Baar aufgestellt werden.
 - Entwürfe und Idee für neue Konzert Tafeln sind herzlich willkommen.

2. JAHRESPROGRAMM

- Das Programm ist im Web publiziert. Hier die wichtigen Eckdaten:

26. Februar 2016 HV im Rest. Bären Baar
27. Februar 2016 Räben Jass ab ca. 18.00 Uhr im Rest. Brauerei Baar
03. März 2016 Hauptprobe Benefizkonzert von Christian Ganz
06. März 2016 Benefizkonzert von Christian Ganz
eventuell 07. März 2016 Probe mit der Trachtengruppe Baar
eventuell 14. März 2016 Probe mit der Trachtengruppe Baar
19. März 2016 Konzert der Trachtengruppe Baar
09. April 2016 Samschtig Märt
23./24. April 2016 Sing Wochenende
07. Mai 2016 Muttertagkonzert
09. Juli 2016 Geburtstagsfeier von Noldi
30. Juli 2016 Geburtstagsfeier von Franz
10. September 2016 Herbstkonzert
01. Oktober 2016 Samschtig Märt

Alfons wird die Daten auf dem Web Kalender aktuell halten.
Die Tabelle wird aus dem Web genommen.

- Ideen für weitere Auftritte sind willkommen

3. SING WOCHENENDE AM 23./24. APRIL 2016, MUSIKINSEL RHEINAU

(Nähe Schaffhausen)

- Anstelle der Teilnahme an einem Jodlerfest organisieren wir 2016 ein Sing Wochenende
- Wir haben beschlossen mit dem ganzen Klub an einem Sing Wochenende etwas für unsere Stimmen zu tun und die Kameradschaft zu pflegen
- Unter dem Motto „Atem-Tonus-Ton“ werden wir mit der Kursleiterin Judith Furrer-Bregy an zwei Tagen auf der Musikinsel Rheinau an unseren Stimmen Arbeiten.
- Die Reservationen für Unterkunft und Verpflegung sowie für die Probelokale hat Noldi Koller bereits gemacht. Herzlichen Dank Noldi
- Wir werden am Samstagabend auswärts essen die Reservation wird von Noldi Koller gemacht
- Die Hin- und Rückfahrt soll individuell in Fahrgemeinschaften geschehen.
- Die Gesamtkosten des Wochenendes: Unterkunft, Kursräumlichkeiten, Kursleitung, Verpflegung (ohne alkoholische Getränke) werden sich auf ca. CHF 6'000.00 belaufen. Einen grossen Teil wird aus der Vereinskasse beglichen.
- Wir erwarten, dass sich jedes Mitglied mit CHF 100.00 an den Kosten beteiligt.
- Da der Vereinsbeitrag weit über CHF 1'000.00 ist, muss gemäss Statuten darüber abgestimmt werden.

Weil die Reservationen diese Tage Bestätigt werden müssen, werden wir heute darüber abstimmen.

Antrag zur Abstimmung

Jedes Mitglied beteiligt sich mit CHF 100.00 an den Kosten für das Sing Wochenende.

Abstimmung: Wurde Einstimmig angenommen

Die restlichen Kosten von ca. CHF 4'000.00 werden aus der Vereinskasse beglichen.

Abstimmung: Wurde Einstimmig angenommen

Köbi Bussmann bedauert, dass wir dieses Jahr nicht am ZSJ antreten werden.

Maria Kölliker findet es wichtig, mal etwas anderes zu tun und unsere Stimmen mit jemand anderem zu trainieren.

Das Sing Wochenende ist eine gute Kombination aus Jodlerreise und Sing Wochenende
Peter Suter kann leider nicht dabei sein

4. MUTTERTAGKONZERT IDEE: NEUE FORM

- Jodlermesse wie gehabt am Samstag vor Muttertag während dem 18:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Martin
- Apéro im Pfarreiheim
- Danach, ca. 20:00 Uhr, Kirchenkonzert.
- Wir singen die Lieder vom Benefizkonzert, wenn möglich mit der Röhrenglockenbegleitung.
- Einlagen der klubeigenen Kleininformationen
- Als Abwechslung im Programm könnten wir uns folgendes vorstellen:
 - > Jodel mit Orgelbegleitung, Jonas Herzog wäre bereit dazu
 - > Orgel und Alphorn
 - > Panflötengruppe

Im Allgemeinen ist es eine sehr gute Idee.

Leider hat die Feldmusik Baar an diesem Abend ihr Konzert.

So werden wir diese Idee in diesem Jahr leider nicht umsetzen können.

Meinungen neue Idee:

- Etwas zu lange Pause von der Jodlermesse bis Konzert Beginn
- Vielleicht gerade anschliessend an die Messe das Konzert beginnen.
- Überall Konzert Werbung machen
- Kirchenkonzert ist eine gute Idee aber Konzerte trennen, da es sonst zu lange dauert
- Evtl. mit JK Baarburg absprechen ob wir mit ihnen abwechselnd jedes 2. Jahr ein Adventskonzert machen dürften.

5. MUTATIONEN

- Ruedi Schürch stellt, nach 6 Jahren als Beisitz im Vorstand, sein Amt zur Verfügung.
- Als Ersatz hat sich Franz Bucher bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Anlässlich der Hauptversammlung werden wir ihn zur Wahl in den Vorstand empfehlen.
- Da Franz aktuell als Rechnungsrevisor amtiert, stellt sich Roli Müller als neuer Rechnungsrevisor zur Verfügung, darüber wird an der HV abgestimmt
- Herzlichen Dank Roli
- Aufnahme von Urs Krummenacher als aktives Mitglied in den Verein
- Urs Krummenacher wird an der HV 2016 als neues Klub Mitglied vorgeschlagen

6. FINANZIELLE SITUATION

➤ Noldi informiert über die Finanzen 2015:

Sie sind hervorragend ausgefallen.

Ein herzliches Dankeschön allen Kameraden für die Beiträge!

Noldi Koller informiert über die Umbuchung von 5000.- vom Klub Konto auf das Trachten Konto.

Der Antrag wird an der Haupt Versammlung gestellt.

Die Rechnungsrevision steht noch bevor, daher werden wir an der HV über die Rechnungsabnahme abstimmen

Herzlichen Dank Noldi

○ Luzia fragt nach dem Trachtenpflege Geld für die Frauentrachten.

Die Frauen dürfen die Reinigungskassazettel dem Kassier bringen und er wird ihnen das Geld dafür überweisen.

7. ANFRAGE FÜR EIDG. SCHWINGFEST 2019

Für das Eidgenössische Schwingfest 2019 in Zug wurden wir angefragt, ob wir Interesse hätten, ein Jodlerbeitzli zu führen.

Die Meinungen:

○ Alfons Birbaum: im Jahr 2019 haben wir unser 100 jähriges Jubiläum und es gibt viel dafür zu tun

○ Roli Müller: eher nicht, da sonst zu viel los ist, erkunden wie gross das Beitzli ist, Beitzli selber machen oder nur servieren?

Evtl. mit einem anderen Klub zusammen eines machen

○ Ruedi Blatter: Ich bin schon drei Tage am Schwingfest am helfen

○ Dani Oberle: für das Schwingfest werden bestimmt auch sonst viele Helfer gesucht

○ Alfons Birbaum klärt ab, wie das genau mit dem Beitzli abläuft, wie lange, wo, welche Eigenfinanzierung verlangt ist etc.

Wir sind nicht abgeneigt aber lieber als Helfer am Schwingfest und nicht ein eigenes Beitzli für drei Tage.

8. VISION VON SEBI SCHATT

Sebi Schatt hat uns am 27. Oktober 2015

seine Vision für die Durchführung des Eidg. Jodlerfestes 2023 in Zug vorgestellt.

Meinungen aus dem Klub (damit Alfons Birbaum sie an der Präsidentensitzung vertreten kann):

- Dani Oberle: Idee Top, Ort falsch, z.B. besser in Cham in der Vilette da die ÖV besser erschlossen sind als in der Allmend in Zug

- Stefan Huwyler: Die Allmend ist nicht so schön für ein Jodlerfest.

Es ist zu weit weg von der Stadt.

Respekt vor der grossen Aufgabe für einen kleinen Kanton

- Roli Müller: Zug ist zu International, das nicht der richtige Ort dafür aber der richtige Kanton. Wenn die Bewerbung gemacht ist, dann muss es angenommen werden!

- Alfons Birbaum: Evtl. Schwingfest abwarten wie das funktioniert

- Roli Müller: das ist nicht möglich, da es vorher entschieden werden muss

- Alfons Birbaum: 4 Jahre vor dem Eidg. Jodlerfest soll der Ort bestimmt sein

Das Fest ist in 7 Jahren

- Peter Suter: Zug ist der richtige Ort dafür.

Vermutlich ist Zug an der Reihe das Fest durch zu führen

Klub Mitglieder tendenziell dafür 13 und dagegen 5

Alfons bringt Sebi Schlatt diese Argumente:

Wir finden die Stadt Zug und die Allmend nicht dazu geeignet zu viele Expats.

Wir sind aber nicht gegen das Eidg. Jodlerfest im Kanton Zug

9. ANLIEGEN AUS DEM VEREIN

○ Christian Ganz informiert über das Benefizkonzert und verteilt die ersten Konzertabläufe an alle Anwesenden.
Sein Konzert heisst: Wermi, Troscht und liebi schänke
Für den Klub werden Plätze in der Kirche Reserviert
Sobald der letzte Ton des Konzertes verklungen ist, sollen die Jodlerinnen Luzia, Simone und Wilma die Männer an den Kollektentüchern an den Türen ablösen
Es sind ca. 7000.- bis 8000.- Kollekten einnahmen zu erwarten
Es wird eine CD Aufnahme des Konzertes gemacht
Christian wird an alle Klubmitglieder eine CD verteilen. Die restlichen werden Verkauft

Alfons Birbaum fragt nach Meinungen und Anregungen aus den Klub:

Walter Eichelberger: Alfons Birbaum ist der beste Präsident von all denen, die ich je in einem Klub hatte und Maria Kölliker ist eine wirklich tolle Leiterin

Luzia Rüttimann: Danke an den Vorstand für die geleistete Arbeit

Beni Kohler: Es ist eine wahre Freude mit euch allen zu singen, ihr seid alles „geili Sieche“

Die Aktiven-Versammlung wird um 21:30 mit dem Lied Wermi, Troscht u Liebi schänke von Ueli Zahnd geschlossen

Für das Protokoll: Wilma Bühler